

## Spendenvergabe Jugendsammelwoche Auszug aus dem Projektbericht des Antragstellers



**Projekt Nr.** J12-II/2018  
**Förderbereich:** D – Projekte von Jugendverbänden  
**Projekt:** Gedenkarbeit im Frauenkonzentrationslager Ravensbrück  
**Antragsteller:** Bund Deutscher PfadfinderInnen (BDP)

Projekt zur Gedenkarbeit mit dem Tandra-Theater und der Weihnachts-Geschichte im Frauenkonzentrationslager Ravensbrück

### **Thema:**

Gedenken, Kinder im Frauenkonzentrationslager Ravensbrück in Form eines Figurentheaters

Der BDP Rheinland-Pfalz hat seine inhaltliche Arbeit im Rahmen der „AG Gedenken“ fortgesetzt. Die Veranstaltung wurde wie beantragt am 1. Febr. 2019 durchgeführt.

### **Aus dem Antrag:**

Die AG Gedenken setzt sich zusammen aus langjährigen Plöngcity-Teamer\*innen, Mitgliedern des erweiterten Vorstands, Ehrenamtlichen aus der Gedenkarbeit/Lagergemeinschaft Ravensbrück und Hauptamtlichen. Das ist wie es sich im BDP sehr oft bewährt hat und wie wir in der Gedenkarbeit oft arbeiten, nämlich generationsübergreifend, was von allen als große Bereicherung empfunden wird. Die AG hat zum Ziel, jugendgerechte Formen zu entwickeln und ein wichtiger Baustein dabei ist das Thema in Form von Figurentheater umzusetzen.

In den vielen Jahren unserer Arbeit haben wir die Erfahrung gemacht, dass man gerade mit solchen Veranstaltungen die Menschen erreicht und nachhaltig bewegt. Unzählige Rückmeldungen nach den Veranstaltungen zeigen, dass die Form des Figurentheaters die Schrecken der Nazizeit für die Zuschauer erlebbar macht und eine intensive Beschäftigung mit dem Themenfeld ermöglicht. Es findet immer das Angebot der Diskussion statt, was auch immer umfänglich genutzt wird. Im Rahmen einer der letzten Veranstaltungen hat sich auch ein junger Erwachsener gleich für die Arbeit in unserer AG interessiert.

Jugendliche und junge Erwachsene in Zusammenarbeit mit den Hauptamtlichen und der Lagergemeinschaft Ravensbrück haben das Thema vorbereitet und die Veranstaltung geplant.

Die Gruppe hat das Theaterstück „1944 Es war einmal ein Drache...“, welches über den Nationalsozialismus nach der literarischen Vorlage von Bodo Schulenburg handelt, für Jugendliche und Erwachsene in der Binger Bühne aufgeführt. Mit diesem Stück wurde das TANDERA THEATER mit der Medaille „Rose von Ravensbrück“ geehrt. Gespielt wird mit verschiedenen Formen des Figurentheaters, verbunden mit Schauspiel und Objekttheater.

## Spendenvergabe Jugendsammelwoche

### Auszug aus dem Projektbericht des Antragstellers



Ausgangspunkt ist eine wahre Geschichte aus dem Frauenkonzentrationslager Ravensbrück: Dezember 1944, 10 000 sogenannte Schutzhäftlinge befinden sich im Lager, darunter fast 400 Kinder. Für diese Kinder bereiten die Frauen von Ravensbrück ein Weihnachtsfest vor. Es ist die Geschichte dieser Frauen und erzählt auch von einer Kindheit im Konzentrationslager. Eine Geschichte um Verzweiflung, Hoffnung, Lebensmut und Zukunft. (<https://tandera.de/1944-%E2%80%93-es-war-einmal-ein-drache-%E2%80%A6.html>)

Die AG begleitete dieses Projekt und nutzte die zeitliche Nähe zum 27. Januar, um Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren. Die Zielgruppe von Menschen ab 14 Jahren konnte wieder erreicht werden. Insbesondere sind aber Multiplikator\*innen durch das Thema angesprochen worden.

Über die besondere Form des Projekts wurden zwar verschiedene Generationen erreicht und in Kontakt gebracht, aber für die Zukunft ist jetzt geplant noch gezielter mit Schulklassen zu arbeiten, um noch mehr Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Die nächste Veranstaltung wird eine Zeitzeugen-Begegnung mit Esther Bejarano (94 Jahre) sein, zu der die AG im Vorfeld mit Lehrer\*innen und Schüler\*innen kooperiert.

---

Die Jugendsammelwoche ist die jährlich stattfindende Haus- und Straßensammlung des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz. Weitere Infos unter [www.jugendsammelwoche.de](http://www.jugendsammelwoche.de)